

Hamburg, 30. April 2008

## **Containerschiff „Kuala Lumpur Express“ in Port Kelang getauft Zweites hochmodernes Ausbildungsschiff der Hapag-Lloyd-Flotte.**

Mit der „Kuala Lumpur Express“ hat die Hamburger Traditionsreederei Hapag-Lloyd heute erstmals ein Containerschiff in Malaysia getauft. Taufpatin des 336 Meter langen Neubaus ist Ursula Adrion, Ehefrau von Adolf Adrion, Mitglied des Vorstandes der Hapag-Lloyd AG. Die „Kuala Lumpur Express“ verfügt über eine Kapazität von 8.749 TEU und ist neben der baugleichen „Chicago Express“, die im Februar 2006 in Fahrt ging, das zweite hochmoderne Ausbildungsschiff, auf dem Hapag-Lloyd seinen nautischen und technischen Nachwuchs ausbildet. Beide Containerriesen gehören zu den weltweit größten Schiffen dieser Art.

Neben der 24-köpfigen Besatzung finden auf der „Kuala Lumpur Express“ noch 15 angehende Seeleute und zwei Ausbilder Platz. Herzstück des zusätzlich eingebauten Ausbildungsdecks ist ein Multimedia-Schulungsraum. Im Maschinenraum befindet sich darüber hinaus eine Lehrwerkstatt. In diesem Jahr werden noch sechs Gruppen auf beiden Ausbildungsschiffen mitfahren, darunter Auszubildende zum Offiziersassistenten, zum Schiffsmechaniker sowie angehende technische Wachoffiziere im Maschinenbereich.

Damit unterstreicht Hapag-Lloyd sein traditionell starkes Engagement im Nachwuchsbereich. Kontinuierlich hat das Unternehmen in den vergangenen Jahren die Zahl der Lehrstellen gesteigert: Begannen 2007 noch 56 junge Menschen eine Ausbildung im Seebereich, werden es in diesem Jahr bereits 75 sein. In den vergangenen zehn Jahren hat Hapag-Lloyd damit insgesamt knapp

300 jungen Menschen eine Ausbildung an Bord ermöglicht, inklusive der Lehrstellen an Land (kaufmännische und gewerbliche Berufe) sind es sogar mehr als 570.

„Der Bedarf an technischem und nautischem Nachwuchs ist in unserer Branche groß. Angesichts der positiven Wachstumsprognosen wird er in den kommenden Jahren eher noch zunehmen“, sagte Hapag-Lloyd-Vorstandsmitglied Adolf Adrion. „Damit bietet die Containerschiffahrt jungen Menschen ein hochinteressantes berufliches Umfeld mit hervorragenden Karrierechancen und sicheren Zukunftsaussichten.“

Das internationale Wirtschaftsforschungsinstitut Global Insight geht beim weltweiten Containerverkehr bis 2012 von einem Anstieg auf 158 Millionen Standardcontainer (TEU) aus, was einem jährlichen Wachstum von durchschnittlich 6,8 Prozent entspricht. 2007 wurden weltweit 114 Millionen TEU transportiert. „Wir werden den Ausbau unserer Flotte konsequent fortführen. Bis Ende 2011 erhalten wir noch 14 weitere Neubauten“, betonte Michael Behrendt, Vorstandsvorsitzender der Hapag-Lloyd AG.

Frachtschiffe von Hapag-Lloyd fahren bereits seit 1872 regelmäßig nach Malaysia. Heute stehen Hapag-Lloyd-Kunden in Malaysia 25 wöchentliche Abfahrten in alle Welt zur Verfügung. Darüber hinaus ist Hapag-Lloyd seit mehr als zehn Jahren auch mit eigenen Niederlassungen in Kuala Lumpur, Port Kelang und Penang vertreten.

Die „Kuala Lumpur Express“ wird im Europa-Fernost-Verkehr im EU4-Service eingesetzt. Ladehäfen sind Xingang – Qingdao – Pusan – Shanghai – Singapur – Port Kelang – Jeddah – Rotterdam – Hamburg – Singapur – Kaohsiung – Pusan – Dalian – Xingang.

Hapag-Lloyd gehört zu den fünf größten Containerreedereien der Welt. Das 1847 in Hamburg gegründete Unternehmen ist mit mehr als 340 Vertriebsbüros in über 100 Nationen vertreten und beschäftigt rund 8.400 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2007 erzielte Hapag-Lloyd einen Umsatz von mehr als sechs Milliarden Euro und transportierte weltweit rund 5,5 Millionen Standardcontainer (TEU).

## Die „Kuala Lumpur Express“ in Zahlen

**Flagge:** deutsch

**Kapazität:** 8.749 TEU (Standardcontainer/Twenty Foot Equivalent Unit)

**Länge:** 336 Meter

**Breite:** 43 Meter

**Höhe:** 60 Meter

**Leergewicht:** 35.473 Tonnen

**Tragfähigkeit:** 103.538 Tonnen

**Leistung Hauptmaschine:** 68.640 KW oder rund 93.500 PS

**Leistung Hilfsdiesel:** 4 Stück mit zusammen rund 12.000 KW \*)

**Max. Geschwindigkeit:** 25 Knoten (ca. 46 Km/h)

**Kühlcontainerstellplätze:** 730

**Besatzungsmitglieder:** 24

**Werft:** Hyundai Heavy Industries (Südkorea)

**Klasse:** Germanischer Lloyd (mit GL-Zusatzklasse „Environmental Passport“ für technisch hochwertige und umweltfreundliche Schiffe)

\*) Die vier modernen Hilfsdiesel der „Kuala Lumpur Express“, die z.B. während der Liegezeiten in Häfen zur Stromversorgung benötigt werden, arbeiten mit schwefelarmem Dieselmotorkraftstoff mit nur 0,2 % Schwefelgehalt. Dadurch werden die Schwefeloxid-Emissionen deutlich gesenkt. Die Hilfsdiesel verfügen zudem über unterschiedliche Leistungen. So kann jeweils der Hilfsdiesel betrieben werden, der optimal den gerade benötigten Strom liefert. Auch dies senkt Verbrauch und Emissionen. Auf offener See übernimmt ein sparsamer Wellengenerator die Stromerzeugung, der von der Hauptmaschine mit angetrieben wird, so dass der Betrieb der Hilfsdiesel ganz entfällt.